



# fit und stark plus

Newsletter Ausgabe 10, September 2016

IFA

## Und wie ist das nun bei Biene Maja? Was stimmt, was nicht?

So neugierig wie die Biene Maja müssen auch Honigbienen sein, um sich immer wieder neue Nahrungsquellen erschließen zu können. Aber Maja fliegt schon als junge Biene aus. Das trifft in Wirklichkeit nicht zu, denn junge Bienen verbringen die ersten Lebenswochen nur im Stock und betätigen sich als Innendienstbienen. Erst am Ende ihres Lebens werden sie zu Sammelbienen.

Ihr Freund Willi zeigt, wie faul Bienen sein können. Das stimmt. „Bienen sind sogar durch die Bank faul“, sagt der Bienenwissenschaftler Professor Dr. Jürgen Tautz. „Nur der Superorganismus als Ganzes ist aufgrund der Arbeitsteilung fleißig.“ Und Willi schläft auch gerne. Auch das stimmt – Bienen ruhen sich gern aus. Auch das zeigen die Endoskopkameras von HOBOS.

Als männliche Biene sucht Willi in der Serie auch Honig. Das stimmt mit dem echten Leben der Honigbienen nicht überein, denn männliche Honigbienen fliegen nie zum Sammeln aus, nur die weiblichen Bienen werden Sammlerinnen.

Majas Bienenvolk lebt wild und nicht in einem Imker-Kasten. Das entspricht der Realität, auch wenn die meisten Honigbienen heute anders gehalten werden. Die Honigbiene ist ursprünglich ein Waldtier, das in hohlen Bäumen mit seinem Volk zusammenlebt.

(aus: <http://www.hobos.de>)

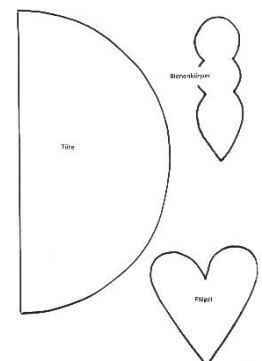
## Unser Basteltipp zum Thema: Eine Schlupfbiene

Material:

- 1 Schaschlikspieß aus Holz
- Klebe, Schere, Filzstifte
- Buntes Papier
- 1 schwarzer Pfeifenputzer und 2 kleine schwarze Holzperlen

Aus dem Papier einen Halbkreis ausschneiden (ca. 22 cm), daraus eine kleine Tüte drehen und seitwärts zukleben. Am spitzen Ende der Tüte muss ein kleines Loch für den Holzspieß bleiben.

Aus dem bunten Papier kleine Kreise ausschneiden und oben am Tütenrand festkleben, das sollen die Blütenblätter sein.



Für die Biene zwei Mal den Körper und die Flügel ausschneiden. Die einzelnen Teile vor dem Zusammenbau bemalen.

Bevor die 2 Bienenkörper aufeinander geklebt werden, den Holzspieß dazwischen legen. Zum Schluss die Flügel am Rücken und die Pfeifenputzer am Kopf festkleben. Am Ende jeweils eine Perle befestigen.

Die fertige Biene wird von oben in die Tüte hineingesteckt. In der einen Hand wird die Tüte gehalten, mit der anderen Hand fasst man den Schaschlikspieß von unten und lässt die Biene in die Tüte hineintauchen oder hervorgucken.



## Aus: Undine Westphal: Imkern mit Kindern

Seit 10 Jahren betreut Frau Westphal eine Schulimkerei der Grundschule Bergstedt. Ein Fachgebiet von ihr ist das Erstellen von Unterrichtsmaterialien, die auch Teil der Bücher sind. Weitere Informationen unter: [undinewestphal.jimdo.com](http://undinewestphal.jimdo.com)

### Wissenswertes für Lehrerinnen und Lehrer

<b>Login zur Webseite</b>	<b>Viele Materialien sind online abrufbar:</b> Benutzer: „user“, PW:“ifa4711“ <a href="http://www.fitundstarkplus.de">www.fitundstarkplus.de</a>
---------------------------	---

**Fehlende Situationsberichte bitte unbedingt einreichen! Sie unterstützen damit die Finanzierung durch die AOK-NORDWEST! Vielen Dank!**